

- Totale der Einsatzstelle, viel Qualm, Feuerwehrkräfte rücken an
- Flammen schlagen aus Halle an mehreren Stellen, dichter Qualm
- Löscharbeiten von mehreren Seiten
- Blick auf eingestürzte Fensterfront der ersten Halle, Hohe Flammen im Inneren
- Eingestürztes Dach, Trümmer mit Flammen
- Totale von Sportplatz mit sehr großer Rauchsäule
- Feuer greift auf zweite Halle über, Rauch dringt aus Dach
- Feuerwehr löscht zweite Halle mit mehreren Rohren
- Flammen schlagen meterhoch aus zweitem Hallendach
- Einsatzkräfte schlagen Glasbausteine ein
- Dachteile stürzen brennend zu Boden, hinter Glasbausteinen
- Sportler beobachten bestürzt Löscharbeiten
- Bürgermeister vor Ort, spricht mit Anwohnern
- B212, LKWs rangieren über Schlauchbrücken, Qualm
- Verqualmter Schulhof, Löschen auch von Drehleiter
- Weitere einsatztypische Schnittbilder

Die NonstopNews-O-Töne (Tag):

- **O-Ton Bernd Bremermann, Bürgermeister der Gemeinde Berne:** „...es ist eine Katastrophe für die Gemeinde... bin erschüttert... wir müssen schnell sehen, dass wir wieder Sportstätte anbieten können... das wird nicht einfach... / ... es ist einfach furchtbar, es eine Katastrophe für Berne, auch weil der Haushalt nicht gut da steht... man hört etwas von Brandstiftung, das ist doppelt schlimm, ich bin sprachlos...“
- **O-Ton Jörg Beyer, Vorsitzender Fußballverein:** „...großer Verlust für Sportler... Halle ist großer Verlust für die Gemeinde... müssen abwarten, müssen jetzt Aktivitäten erstmal draußen machen... müssen uns zusammenraufen...“
- **O-Ton Stefan Krings, Einsatzleiter der Feuerwehr Berne:** „...Flammen schlugen aus Fitnessraum, Innenangriff wurde abgebrochen, dann gab es Durchzündung, Haupthalle in Vollbrand... kamen in zweite Halle nicht mehr rein... war nicht mehr zu retten.../... wird uns noch den ganzen Tag beschäftigen... wir haben B212 musste gesperrt werden... auch Rundfunkwarnung... / ... Eternitplatten platzten ab, flogen 20 Meter weit, zusätzliche Gefahr.. Flachdach brannte, kamen aber nicht ran... großer Verlust für Sportler der Gemeinde...“

Bestellen Sie das TV-Material unter 04221 / 97 30 444 – Standort: Delmenhorst

Wichtiger Hinweis: Die Anforderung von Video- und Bildmaterial ist Redaktionen von Fernsehanstalten und Printmedien vorbehalten. Auf Anfrage können am jeweiligen Geschehen beteiligte Einsatzkräfte, die bei uns registriert sind, TV-Material zu internen, nichtöffentlichen Zwecken anfordern. Die Entscheidung über diese außerredaktionelle Bereitstellung obliegt der Berücksichtigung des Schutzes von Persönlichkeitsrechten der Betroffenen im jeweiligen Fall. Wir bitten um Verständnis.